

DROBS

Jugend- und Drogenberatungsstelle

FACHSTELLE FÜR SUCHTPRÄVENTION

SACHBERICHT

01.01.2019 - 31.12.2019

GLIEDERUNG

1. SACHGERECHTE MITTELVERWENDUNG

2. MASSNAHMEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG UND -SICHERUNG DES TRÄGERS

3. ARBEITSSCHWERPUNKTE, PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

*3.1. Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten
Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen*

3.2. Kooperation und Vernetzung

3.3. Öffentlichkeitsarbeit

3.4. Dokumentation und Kundenzufriedenheitsbefragung

1. SACHGERECHTE MITTELVERWENDUNG

Nachweis des sachgerechten Einsatzes der Zuwendungen der Stadt Magdeburg und des Landesverwaltungsamtes

Entsprechend der Vereinbarungen mit dem Gesundheitsamt der Stadt Magdeburg und dem Landesverwaltungsamt wurden die bereitgestellten finanziellen Mittel kostensparsam und wirtschaftlich verwandt. Insgesamt liegen der Finanzierung der Fachstelle für Suchtprävention zwei Zuwendungsbescheide zugrunde:

- a) Fachstelle für Suchtprävention, Zuwendung der Landeshauptstadt Magdeburg zur Finanzierung der ambulanten Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke für das Haushaltsjahr 2019
- b) Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen, Landeshaushalt 2019, Suchtpräventionsprojekt (Fachstelle für Suchtprävention) Landesverwaltungsamt

Es werden 3.912,91€ Eigenmittel nachgewiesen.

Personalfinanzierung

Mit der Förderung konnte im Jahr 2019 die Mitarbeiterin Jana Valentin als Vollzeitbeschäftigte in der Fachstelle für Suchtprävention eingesetzt werden.

Die arbeitsmedizinische Grundgebühr sowie Versicherungsbeiträge werden anteilig für die Personalstelle nachgewiesen.

Sachmittelfinanzierung

Miete / Mietneben- / Energiekosten

Die Miet- / Mietnebenkosten und Energiekosten / Strom wurden ausgeschöpft. Für die Fachstelle wurde ein Drittel der Miet- und Mietnebenkosten des 1.OG zugrunde gelegt.

Büromaterial / Präventionsmaterialien

Es wurden diverse Präventionsmaterialien, wie Moderationsmaterial, Ordnungsmappen, Stifte, Kopierpapier etc. angeschafft.

Telefon / Internet

Die Beratungsstelle verfügt über eine Telefon-/Internetanlage. Die Gesamtaufwendungen der Beratungsstelle werden anteilig für 1 Vbe nachgewiesen.

Reisekosten

Die Mitarbeiterin ist häufig zur Aufgabenerfüllung außerhalb der Beratungsstelle an Bildungseinrichtungen der Stadt Magdeburg im Einsatz. Die Hälfte der Fahrtkosten sind durch Fahrten zu zwei Weiterbildungen außerhalb der Stadt Magdeburg entstanden. Die bewilligten Mittel wurden bis auf ca. 50 € ausgeschöpft.

Fortbildung

Die Mitarbeiterin nahm viermal im Jahr 2019 an Fallsupervisionsitzungen der DROBS teil. Die Kosten wurden ebenfalls anteilig berechnet. Des Weiteren nahm die Mitarbeiterin an zwei Weiterbildungen im Jahr 2019 kostenpflichtig teil:

„KitaMove - Motivierende Kurzintervention mit Eltern im Elementarbereich“

„Cannabis: heilsam, halb so wild, gefährlich? - Beiträge zu einer versachlichten Diskussion“
(Landesstelle für Suchtfragen LSA)

Öffentlichkeitsarbeit

Die bewilligten Mittel wurden für Aufkleber und Faltblätter verwendet.

2. MASSNAHMEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG UND -SICHERUNG DES TRÄGERS

Der Träger ermöglichte der Mitarbeiterin:

Teilnahme Team-/Fallsupervision der DROBS (4 x im Jahr)

Teilnahme Schulung „Max und Min@“

Teilnahme Schulung „Tom und Lisa“

Teilnahme Teamseminar: „Familien- und Systemaufstellungen“

Des Weiteren hat die Mitarbeiterin an den regelmäßigen Teamberatungen der DROBS (einmal monatlich) teilgenommen. Belehrungen zum Arbeitsschutz, Datenschutz und Brandschutz wurden durchgeführt.

3. ARBEITSSCHWERPUNKTE, PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

3.1. Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen

Entwicklung, Koordination und Durchführung von bedarfsorientierten Angeboten; Schwerpunkt Arbeit mit Multiplikatoren in folgenden Settings:

- Schule (Schulleitung, Lehrkräfte, Schulsozialpädagogen)
- Einrichtungen der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhilfe
- Kita, Hort und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Familie (Eltern, Angehörige)

380 im direkten Kontakt erreichte pädagogische Fachkräfte im Rahmen von Weiterbildungen und Präventionsberatungen/Fachgesprächen

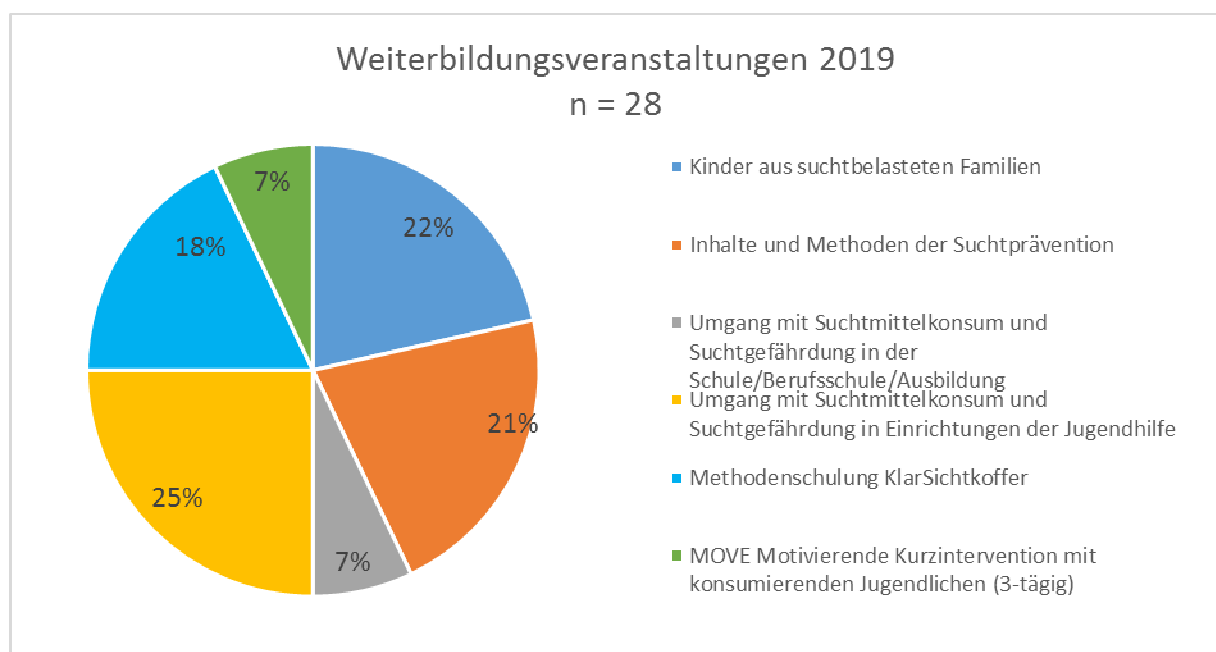
28 Weiterbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen:

Seminar/Schulung

- Umgang mit Suchtmittelkonsum/Suchtgefährdung in der Schule/Berufsschule/Ausbildung
- Umgang mit Suchtmittelkonsum und Suchtgefährdung in Einrichtungen der Jugendhilfe
- Kinder aus suchtbelasteten Familien: erkennen - verstehen - unterstützen

Methodenfortbildung

- Inhalte und Methoden der Suchtprävention
- KlarSichtKoffer - Mitmachparcours zu Nikotin und Alkohol
- MOVE - Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen



23 Präventionsberatungen/Fachgespräche mit folgenden Schwerpunkten:

- zu suchtpreventiven Konzepten und Projekten → z.B. Prev@WORK
- zur methodischen Umsetzung suchtpreventiver Inhalte im eigenen Arbeitsbereich
- konkrete Problemlagen in der Schule / Einrichtung
- Erarbeitung von schul- und einrichtungsbezogenen Regelwerken und Handlungskonzepten zu Suchtmittelkonsum / Suchtgefährdung / Suchtprobleme

721 im direkten Kontakt erreichte Eltern

- 20 Elternabende
- 6 sich daraus ergebende Einzelgespräche

3.2. Kooperation und Vernetzung

- 18 Kooperationstreffen regional und überregional / Koordination und Planung von suchtpreventiven Projekten
- 31 Einzelgespräche- Kooperation, Koordination, Vernetzung, Vermittlung

Regional

Leitung des Arbeitskreises Suchtprävention Magdeburg (4 Treffen)

Folgende Institutionen und Einrichtungen arbeiteten 2019 im Arbeitskreis Suchtprävention Magdeburg:

- DROBS Magdeburg - Fachstelle Suchtprävention, Mitarbeiterinnen des Fachbereichs Prävention
- Stabsstelle Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung der LH Magdeburg
- Jugendamt der LH Magdeburg
- Landesschulamt Sachsen-Anhalt, Beratungslehrkraft
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Nord, JUBP-Jugendberatungsstelle der Polizei
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Nord, Polizeirevier Magdeburg, Revierkriminaldienst
- Deutscher Familienverband Sachsen-Anhalt e.V., Netzwerkstelle Schulerfolg
- Sport- und Spielmobil der Sportjugend im Stadtsportbund Magdeburg e.V.
- Der Weg e.V., Schulprogramm „Verrückt-na und?“
- Kinderschutzbund, Projekt Elterntelefon
- themenbezogene Mitarbeit: Servicestelle Kinder- und Jugendschutz

Hauptarbeitsthemen des Arbeitskreises Suchtprävention Magdeburg 2019:

- Projekt „Elternschultüte“
- Beteiligung des Arbeitskreises an der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Aktionstages „Kinder stark machen“ im Juni 2019
- Austausch zu aktuellen Themen (Mobbing, Selbstverletzendes Verhalten, Gewalt, Drogenvorfälle an Schulen)
- Bedarfsermittlung zur Realisierung von Schulischen Gesamtkonzepten zur Suchtprävention in Zusammenarbeit mit dem Landesschulamt

Projekt „Elternschultüte“ in Magdeburg

Der inhaltliche Schwerpunkt des Projektes „Elternschultüte“ wurde im Jahr 2019 konzeptgemäß auf die Unterstützung des Überganges von der Grundschule in die weiterführende Schule gelegt. Die Umsetzung erfolgte in ersten Halbjahr 2019 in neun Gemeinschaftsschulen und einem Gymnasium. Zusätzlich wurde auf Beschluss des Arbeitskreises die Grundschule Sudenburg mit dem Angebot bedacht, da diese Grundschule eine der Pilotschulen mit hohem Engagement der „Elternschultüte“ ist.

- Kooperationsgespräche zur Finanzierung und Antragstellung
 - Koordination Layout / Druck
 - Entwicklung der Broschüre „Elternschultüte 2019“ mit individuellen Inhalten für jede Schule in Zusammenarbeit mit den beteiligten Schulen und den Kooperationspartnern
 - Organisation und Koordination der Materialienbeschaffung zur Befüllung der Schultüten
 - Koordination der Zusammenarbeit mit den Schulen
 - persönliche Übergabe der Schultüten auf den Elternabenden
 - Vorbereitung für die Weiterführung 2020: Dokumentation, Konzeptüberarbeitung, Kontaktaufnahme zu den Schulen
-
- Gemeinschaftsschule Thomas Müntzer
 - Gemeinschaftsschule Ernst Wille
 - Gemeinschaftsschule G.W. Leibnitz
 - Gemeinschaftsschule Thomas Mann
 - Gemeinschaftsschule Wilhelm Weitling
 - Gemeinschaftsschule J.W. v. Goethe
 - Gemeinschaftsschule Heinrich Heine
 - Grundschule Sudenburg
 - Edithagymnasium

Neu 2019: Gemeinschaftsschulen Oskar Linke und A.W. Francke

Insgesamt wurden 750 Eltern mit der „Elternschultüte“ erreicht. Die Materialien wurden an die von den Schulen benannten veränderten Bedarfe angepasst (Realisierung von Mehrsprachigkeit- englisch, arabisch und rumänisch).

Mitarbeit in regionalen Netzwerken 2019:

- Forum Betriebliche Suchtkrankenhilfe / Suchtprävention (1 Treffen)

Überregional

- Facharbeitskreis Prävention der Landesstelle für Suchtfragen (4 Treffen)
- Arbeitstreffen der Fachstellen im Land Sachsen-Anhalt (4 Treffen)
- Resonanzgruppe der Fachstellen im Land Sachsen-Anhalt (2 Treffen) mit folgenden Arbeitsthemen: Mentoring - Einarbeitungskonzept für neue Fachstellen im Land Sachsen-Anhalt, Bedarfe und Angebote in der Tabakprävention

Transfer von bundes- und landesweiten Projekten:

Be Smart - Don't start - bundesweiter Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

Prev@WORK - Suchtprävention in der Ausbildung - Durchführung eines 2-tägigen Grundlagen-seminars mit Auszubildenden

3.3. Öffentlichkeitsarbeit

- Kooperationspartner der DAK Sachsen-Anhalt beim bundesweiten Wettbewerb „Bunt statt blau“ (Mitarbeit in der Jury Sachsen-Anhalt)
- Beteiligung an der NACOA - Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien „Vergessenen Kindern eine Stimme geben“: Veröffentlichung auf www.coa-aktionswoche.de, Pressebericht in der „Volksstimme“
- Beteiligung an der Aktionswoche der DHS „Alkohol-weniger ist besser“: Veröffentlichung auf www.aktionswoche-alkohol.de
- Beteiligung am Aktionstag „Kinder stark machen“ mit einem Aktionsstand im Ernst-Rademacher-Schwimmbad Magdeburg (1000 Schüler*innen und deren Lehrkräfte)

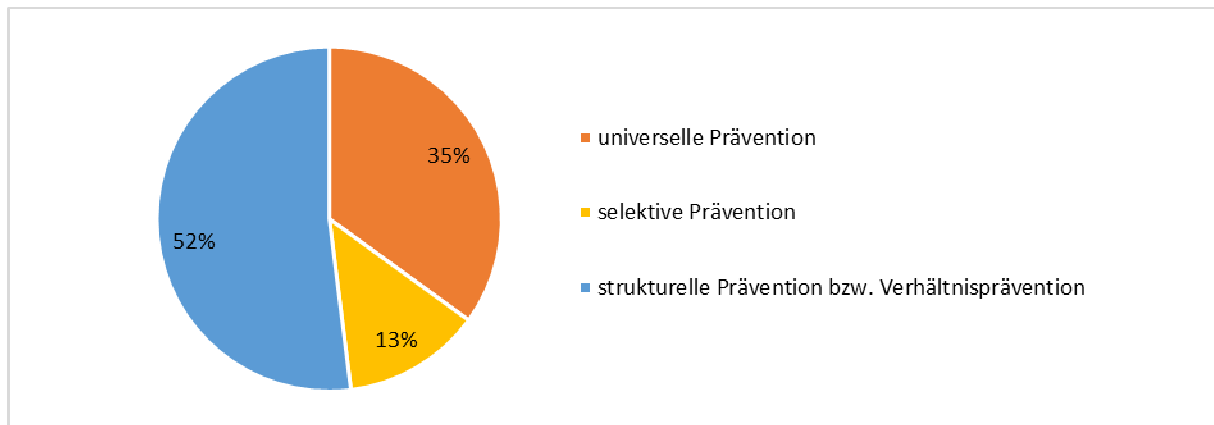
online:

- aktuelle Berichte und Informationen auf der Homepage der DROBS (www.drobs-magdeburg.de)
- www.fachstellen-suchtpraevention-lsa.de

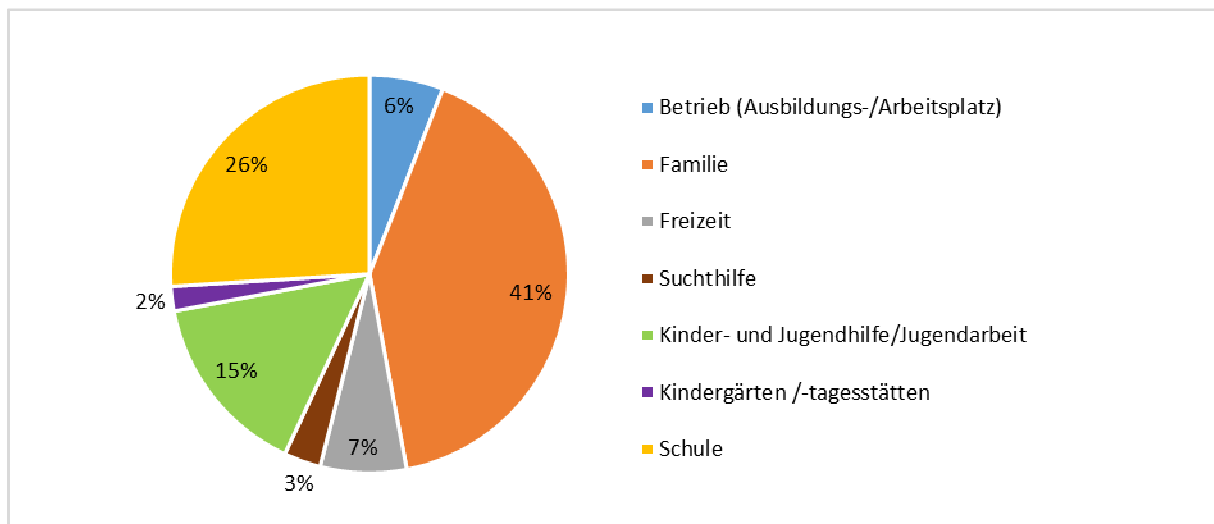
3.4. Dokumentation und Kundenzufriedenheitsbefragung

- Erfassung und Auswertung der geleisteten Präventionsarbeit der DROBS
- jährlicher Sachbericht
- Erfassung im Dokumentationssystem Dot.sys der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

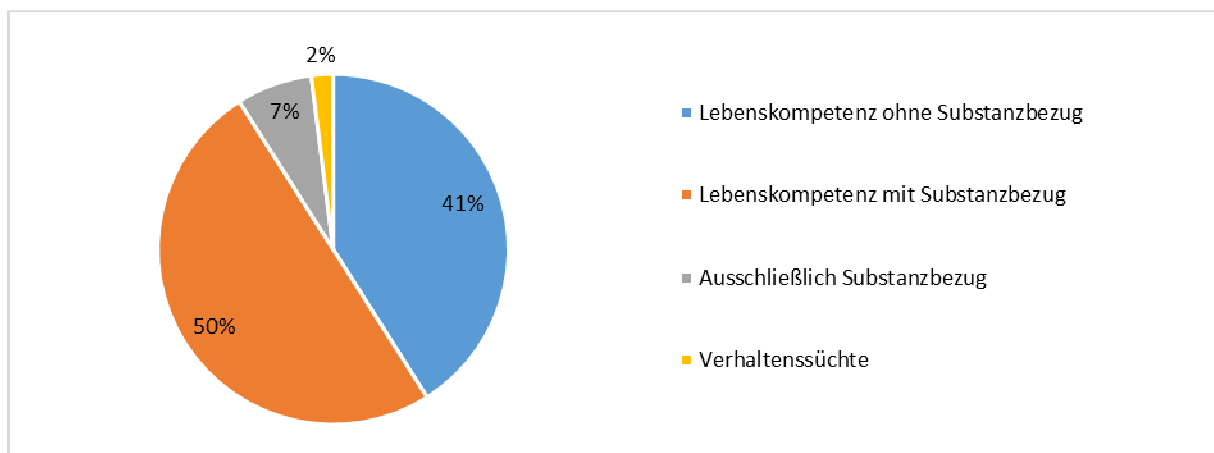
Dot.sys 2019: Verteilung personenbezogene und strukturbezogene Prävention



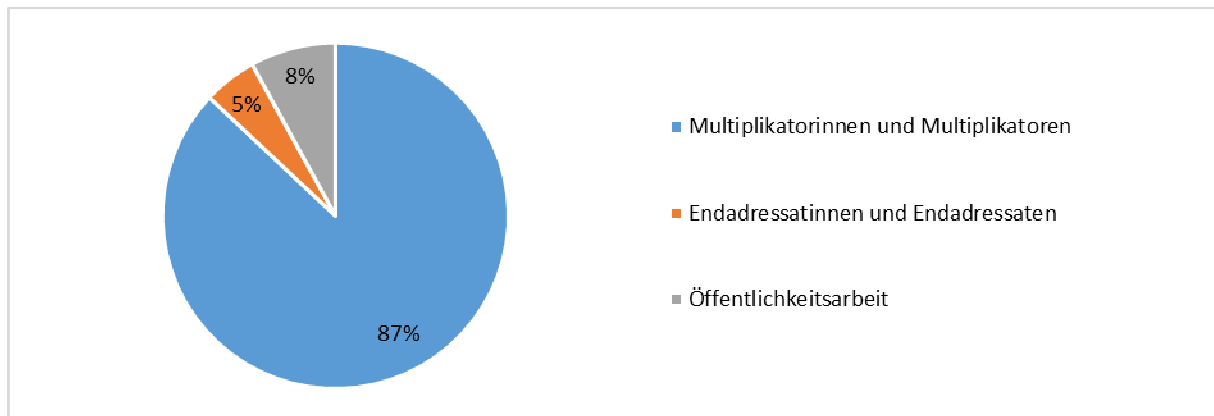
Dot.sys 2019: Setting



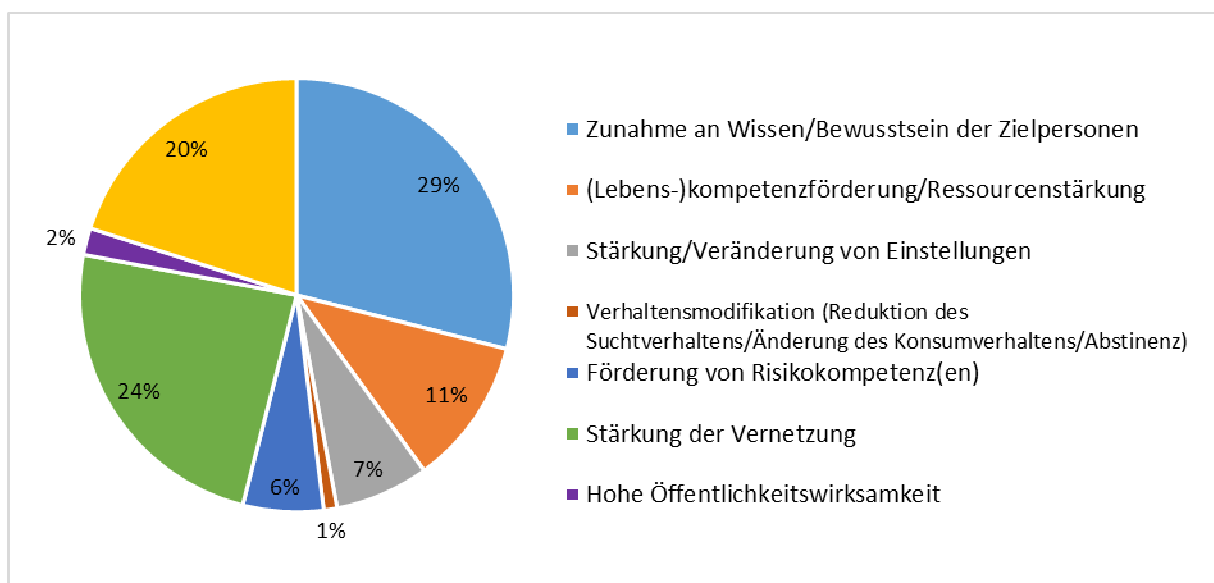
Dot.sys 2019: Inhaltsebene



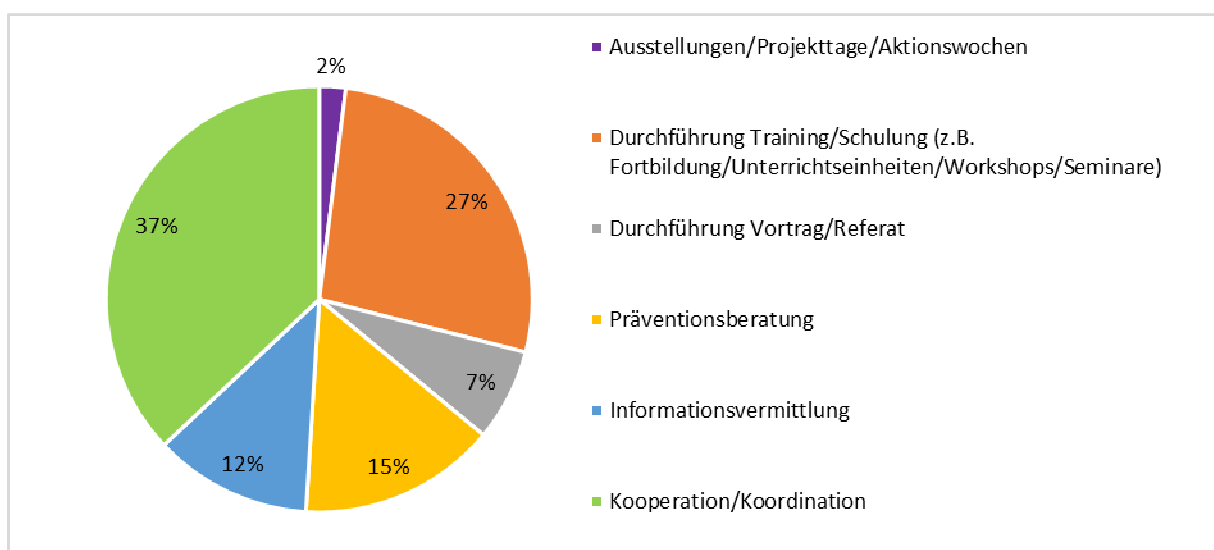
Dot.sys 2019: Zielebene



Dot.sys 2019: Zielsetzung der Maßnahmen



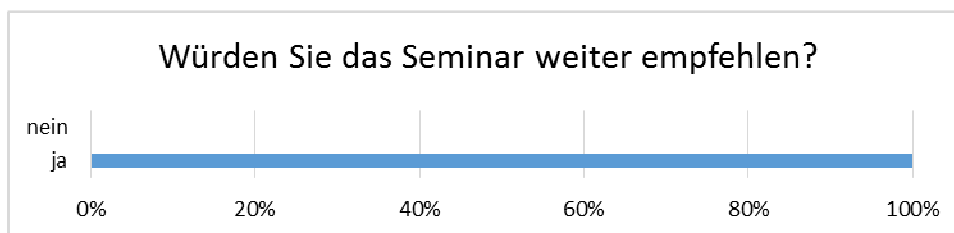
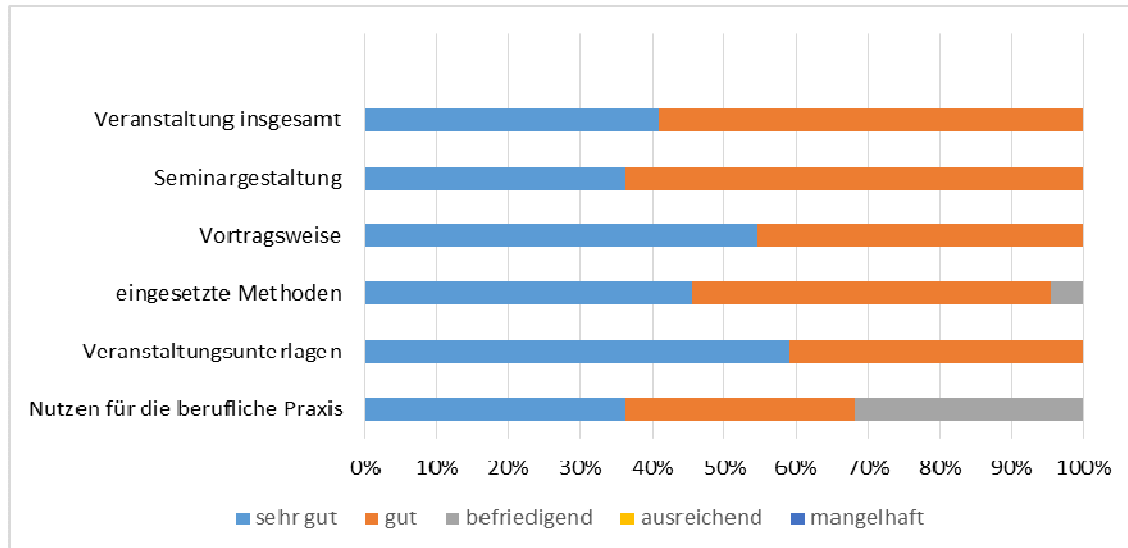
DotSys 2019: Umsetzungsebene



Kundenzufriedenheitsbefragung

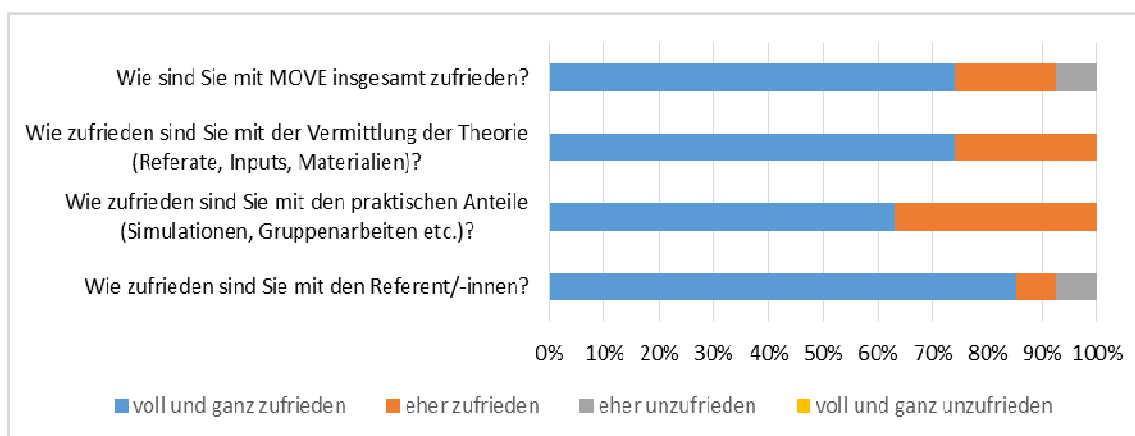
Fortbildung „Kinder aus suchtbelasteten Familien“

Ganztägiges Seminar am 24.10.2019 n = 12, Angaben in Prozent

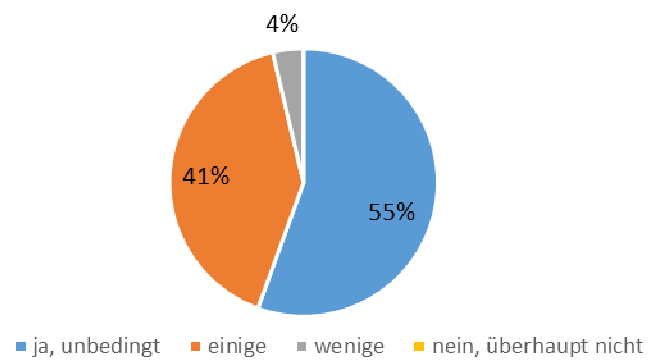


Fortbildung „MOVE-Motivierende Gesprächsführung mit konsumierenden Jugendlichen“

Dreitägige Seminare vom 06.-08.03.2019 und vom 01.-03.07.2019 n = 27, Angaben in Prozent



Werden Sie die Aspekte der Fortbildung beruflich nutzen können?



Prev@WORK Grundlagenseminar mit Auszubildenden

Zweitätiges Seminar am 15./16.08.2019 n = 11, Angaben in Prozent

